

Der Wetterbericht für die Region

erstellt von Roland Roth

ausgegeben am 11.07.04, um 17.45 Uhr

—
Wetterschlagzeile: *Was für ein Sommer!*

—
Messwerte von Sonntag:

Tiefste Temperatur: + 7,0°C 4.30 Uhr / Vorjahr: + 12,0°C

Höchste Temperatur: + 18,0°C 15.30 Uhr / Vorjahr: + 29,2°C

—
Vorhersage für Montag, den 12. Juli 2004:

Ein Älbler und ein Oberschwabe im Gespräch. Der Älbler: „Was für ein Sommer!“ Daraufhin der Oberschwabe: „Schade nur, dass ich an beiden Tagen mit einer Erkältung im Bett lag.“ Ganz so schlimm ist es zwar nicht, doch von einigen Tagen einmal abgesehen, ist dieser Sommer bislang eine einzige Zumutung. Und an der wechselhaften, für die Jahreszeit viel zu kühlen Witterung ändert sich vorerst auch kaum etwas. Neben vorübergehenden Wolkenauflockerungen mit etwas Sonnenschein gehen im Tagesverlauf wieder verbreitet Regenschauer oder kurze Gewitter nieder, örtlich begleitet von Hagel. Dabei dürfte die Niederschlagsneigung im Laufe der zweiten Tageshälfte allgemein zunehmen. Bei trockenem Wetter und mit etwas Sonnenschein werden kurzzeitig mal 15 bis 17 Grad erreicht, während das Quecksilber im Regen je nach Höhenlage auf herbstlich kühle 15 bis 10 Grad sinkt. Dazu weht ein mäßiger, besonders in Schauernähe zeitweise böig auffrischender Wind um West.

Weitere Aussichten:

Morgen noch keine grundlegende Wetter- und Temperaturänderung. Am Mittwoch vorübergehend nachlassende Schauerneigung und etwas wärmer. Am Donnerstag viele Wolken und wahrscheinlich auch etwas Regen. Von Freitag bis Samstag zeitweise sonnig, jedoch zunehmend schwül-warm mit einigen, teils kräftigen Regenschauern und Gewittern.

Bio-Wetter:

Bei wetterempfindlichen und wetterfühligen Menschen können in diesen

Tagen verstärkt Kopf-, Muskel- und Narbenschmerzen sowie
asthmatische und rheumatische Beschwerden auftreten.

WETTERWARTE SÜD

www.wetterwarte-sued.de

- Vorhersage ohne Gewähr -